

## Veranstaltungsübersicht

**10.00 - 10.15 Begrüßung in der vhs Erlangen, Friedrichstraße 19, Großer Saal, durch den BAG-Vorsitzenden Oliver Kundler, vhs-Leiterin Christine Flemming und den BAG-Sprachenbeauftragten Reinhard Beer**

**10.15 - 11.00 Aktuelle Informationen und Entwicklungen aus dem Programmbereich Sprachen des Bayerischen Volkshochschulverbandes, Christine Loibl, bvv-Sprachenreferentin**

Workshops						
11.15 - 12.45	<b>1</b> <b>Andere Länder - andere Sitten</b>  Foelke Feenders, (Langenscheidt-Verlag)	<b>2</b> <b>You can have your cake and eat it too</b>  Dietlind Unger, (Cornelsen-Verlag)	<b>3</b> <b>Learning English for a Purpose: <i>English Unlimited</i></b>  Claire Taylor, (Klett-Verlag)	<b>4</b> <b>Input e ricette che stimolano l'espressione orale!</b>  Silvana Esposito, (Hueber-Verlag)	<b>5</b> <b>Jugando se entiendo la gente</b>  Francisca Jarrega Chisbert, (Erlangen)	<b>6</b> <b>Workshop: Fertigkeit Sprechen</b>  Dorothee Thommes, (Aschaffenburg)
Mittagessen						
14.00 - 15.30	<b>7</b> <b>In der neuen Heimat angekommen - mit der Zunge woanders?</b>  Nikolaos Kakanis, (Cornelsen-Verlag)	<b>8</b> <b>Der Deutschtest für Zuwanderer im Fokus - So bereite ich zielgerichtet auf die Prüfung vor</b>  Matthias Buschhaus, (bvv-Prüfungsbeauftragter)	<b>9</b> <b>Grammar, love it or loathe it</b>  Brigitte Köper, (Hueber-Verlag)	<b>10</b> <b>Lumière sur les sons</b>  Danièle Dugré, (Erlangen)	<b>11</b> <b>Interaktiver Fremdsprachenunterricht für Erwachsene - ein Praxisworkshop</b>  Uli Lynn, (Erlangen)	<b>12</b> <b>telc A1 - Prüfer-/innentraining - sprachenübergreifend</b>  Dorothee Thommes, (Aschaffenburg) <i>Findet von 13:30 - 17:30 Uhr statt !!!!</i>
Kaffeepause						
15.45 - 17.15	<b>13</b> <b>Bilder im Orientierungskurs</b>  Felice Balletta, (Fürth)	<b>14</b> <b>My word!</b>  Lynda Hübner, (Langenscheidt-Verlag)	<b>15</b> <b>After Work English - for Socializing, Work and Travel</b>  Angela Bauer-Seekings, (Pearson Longman-Verlag)	<b>16</b> <b>Gruppi eterogenee e intelligence multiple <i>Con piacere</i></b>  Daniela Ghidini, (Klett-Verlag)	<b>17</b> <b>Subjuntivo, indicativo o infinitivo?</b>  Diana Lagier de Milani, (FAU Erlangen-Nürnberg)	<b>18</b> <b>Gälisch A1.1-Sprachunterricht mal aus der anderen Perspektive</b>  Olivia Rainsford, (Erlangen)

Während des Sprachentages ist eine Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) anwesend, die bzw. der Ihnen bei Fragen zu Integrationskursen zur Verfügung steht.

17.30 Uhr **Irish singer-songwriter, Joan Croker Live, Bekanntgabe der Gewinner der Tombola mit Preisverleihung bei einem Glas Prosecco**  
Abschlussveranstaltung (vhs-Club International)

### 1 Andere Länder - andere Sitten?!

Multikulturell gemischte Lerngruppen bieten die Chance, interkulturelles Lernen schon direkt im Sprachunterricht für die Teilnehmer/innen nutzbar zu machen. Wie kann man konkret die unterschiedlichen Kulturen auf unterschiedlichen Sprachniveaus zur Sprache kommen lassen? Wie kann man den Kurs dazu anregen, gemeinsam über die jeweiligen Erfahrungen mit der deutschen Kultur zu reflektieren? Nach einer Einführung in die Thematik steht im Mittelpunkt dieses Workshops die gemeinsame Erarbeitung konkreter Aufgaben.

**Referentin: Foelke Feenders, Barcelona (Langenscheidt Verlag)**

### 2 You can have your cake and eat it too!

*KEY* is a powerful word: A means of opening doors and a metaphor for answers and solutions. And now as well *KEY* is also a new coursebook for English which offers opportunities to address frequent challenges such as dealing with mixed ability groups and different learning styles in the classroom. In this hands-on workshop we'll explore how traditional teaching techniques can be enhanced by employing authentic materials from the earliest stages on. Let's have a look at methods and formats that provide both teacher and learner with *KEY* solutions.

**Referentin: Dietlind Unger, Leipzig (Cornelsen-Verlag)**

### 3 Learning English for a Purpose: *English Unlimited*

*English Unlimited* is a major new goals-based course for adults, which prepares learners to use English independently for global communication. With practical CEF goals at the core of the course, every part of every unit contributes to achieving purposeful, real-life goals. This workshop will present the ideas behind the course, with practical examples from the Starter, Elementary and Preintermediate levels.

**Referentin: Claire Taylor, Regensburg (Klett-Verlag)**

### 4 Input e ricette che stimolano l'espressione orale!

In questo workshop ci occuperemo del „Parlare“. Attraverso testi, immagini, gesti ed ascolti inviteremo i nostri studenti a parlare in forma sciolta, senza essere frenati da un'estrema correttezza formale. Gli input che daremo porteranno gli studenti ad esprimere i propri bisogni in forma orale ed a comunicare nella lingua bersaglio. Questi impulsi devono naturalmente essere molto motivanti e servono a far confluire nel parlare le parole e le strutture linguistiche che gli studenti hanno sperimentato durante la lezione. Molti esempi che verranno presentati in questo workshop saranno tratti dal nuovo corso d'italiano *Chiaro!*

**Referentin: Silvana Esposito, Ochsenfurt (Hueber-Verlag)**

### 5 Jugando se entiendo la gente

Motivar a los alumnos en clase no es siempre tarea fácil para el docente, puesto que son muchos los factores que influyen en este proceso. En este taller queremos exponer de forma práctica diversas actividades para fomentar la motivación de nuestros alumnos e impulsar su participación activa en las clases. Además tendremos la ocasión de exponer nuestras propias ideas y experiencias y compartirlas con el resto de asistentes a debate abiertos.

**Referentin: Francisca Jarrega Chisbert, Erlangen**

### 6 Workshop: Fertigkeit Sprechen

„Hilfe, meine Teilnehmer sprechen nicht!“ Ihre TeilnehmerInnen sind motiviert, sie lernen fleißig die Wörter und beherrschen bravourös ihre Grammatikregeln. Wenn Sie aber „sprechend handeln“ sollen, verlieren sie den Mut. Und das, obwohl sie genau das Gegenteil erreichen wollen, nämlich Ihre TN zu motivieren, in der Fremdsprache erfolgreich zu kommunizieren. In diesem Workshop stellen wir Ihnen unterschiedliche Aktivitäten vor, mit deren Hilfe Sie ihre TN zum Teil spielerisch zum Sprechen bringen und ihnen dadurch Mut machen, die neue Sprache auch außerhalb der Geborgenheit des Kurses anzuwenden.

**Referentin: Dorothee Thommes, Aschaffenburg**

### 7 „In der neuen Heimat angekommen - mit der Zunge woanders?“

Das Erlernen der deutschen Sprache setzt gleich vom Anfang an eine Entdeckungsreise im Gang. Die deutsche Sprache zu entziffern ist dabei die eine Seite der Medaille - die Herausforderungen des Alltags in der neuen Heimat zu bewältigen die andere. *Pluspunkt Deutsch-Neu* orientiert sich an den alltagsrelevanten Bedürfnissen der Zielgruppe im Inland und berücksichtigt verschiedenste Lernertypen bei der Vermittlung von Wortschatz und sprachlichen Strukturen. In diesem Workshop bekommen Sie viele praktische Tipps für Ihren Unterricht. Wir zeigen Ihnen auch wie Sie sich mühelos mit der interaktiven Unterrichtshilfe auf CD Rom vorbereiten und abwechslungsreiche Übungstypen im Unterricht einsetzen können.

**Referent: Nikolaos Kakanis (Cornelsen-Verlag)**

### 8 Der Deutschtest für Zuwanderer im Fokus - So bereite ich zielgerichtet auf die Prüfung vor

Das Rahmencurriculum für Integrationskurse sowie das Prüfungshandbuch definieren klare Anforderungen an Aufbau und inhaltliche Ausgestaltung des DTZ. Neue Handlungsfelder fließen in die einzelnen Prüfungsteile ein. Die Ausgestaltung und inhaltlich-thematische Füllung der Prüfungsteile „Hörverstehen“, „Schreiben“ und „Sprechen“ bringt im Vergleich zuden Prüfungsklassikern auf dem Niveau A2 bzw. B1 etliches Neues. Der Workshop unterstützt in der prüfungsorientierten Planung des DaZ-Unterrichts.

**Referent: Matthias Buschhaus, Dachau (bvv-Prüfungsbeauftragter)**

### 9 Grammar, love it or loathe it

The role of grammar in the foreign language classroom has been the subject of many a long and hard debate. Theories about teaching grammar have covered all ranges of the spectrum, going from playing a major role to basically playing no role at all. Love it or loathe it, grammar plays a part in a language teacher's job. In this hands-on workshop we will look at a wide range of grammar practice activities and discuss how we can help students speak both fluently and accurately. Examples will be taken from *NEXT A2/2*.

**Referentin: Brigitte Köper, Nürnberg (Hueber-Verlag)**

## Anmeldung zum Sprachentag

Bitte bis **20. September 2010** an die

**Volkshochschule Erlangen, Friedrichstraße 19-21 91054 Erlangen**

oder Fax: 09131-862702, oder  
E-Mail: beate.geck@stadt.erlangen.de

Workshop: Nr. \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: privat \_\_\_\_\_ dienstlich \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Bei welcher vhs tätig: \_\_\_\_\_

Ich unterrichte folgende Sprache(n) an der Volkshochschule:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Eigenbeteiligung 20,- €. für alle Workshops, incl. warmes Mittagessen, sowie Kaffee/Tee und Gebäck.

Hiermit ermächtige ich die Volkshochschule Erlangen einmalig die Eigenbeteiligung von meinem Konto abzubuchen:

Kontonummer: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Bankinstitut: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**ACHTUNG:  
ES ERFOLGT KEINE BESTÄTIGUNG DER ANMELDUNG.**

**10 Lumière sur les sons**

Quelles sont les difficultés de pronociation et d'intonation des apprenants de langue allemande lors de l'apprentissage du français? Pourquoi, comment et avec quels exercices y remédier? Voilà les répondre de façon théorique, pratique et ludique.

**Referentin: Danièle Dugré, Erlangen**

**11 Interaktiver Fremdsprachenunterricht für Erwachsene - ein Praxisworkshop**

In diesem sprachenübergreifenden Seminar beschäftigen wir uns mit Paar- und Gruppenarbeit als Methode zur Teilnehmeraktivierung und zur Schaffung einer entspannten und angstfreien Lernatmosphäre. Praktische Unterrichtsbeispiele werden zeigen, wie abwechslungsreiches Material und eine entsprechende Vorbereitung es ermöglichen, die kommunikative Kompetenz der Teilnehmer/innen zu fördern und eine langanhaltende Motivation zu erzeugen.

**Referentin: Uli Lynn, Erlangen**

**12 telc A1 - Prüfer/innentraining - sprachenübergreifend**

In diesem Kurzseminar können sich Kursleiter/innen, die eine A1-Prüfung in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Russisch anbieten wollen, über die Prüfungsmodalitäten und Prüfungsvorbereitung informieren. Sie lernen die Prüfungsstruktur und Prüfungsordnung kennen und erhalten Anregungen, wie sie ihre Teilnehmer/innen zur Prüfung motivieren und darauf vorbereiten können. Nach dieser Kurzschulung sind Sie außerdem in der Lage, selbst eine mündliche Prüfung in ihrem Unterrichtsfach abzunehmen und haben damit die A1-Prüferberechtigung von telc. Für eine telc A1-Prüfung werden zwei Prüfer/innen empfohlen.

Voraussetzungen:

- nahezu muttersprachliche Kenntnisse der Unterrichtssprache
- Unterrichtserfahrung auf der Niveaustufe A1
- Kenntnisse des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Sonderaktion des bvv „1000 mal 20 Euro“ Sprachprüfungen zum halben Preis statt. Das Seminar findet auf deutsch statt. Dies ist eine Kooperationsveranstaltung mit der telc GmbH, Frankfurt/Main.

**Referentin: Dorothee Thommes, Aschaffenburg**

**13 Bilder im Orientierungskurs**

„Visualisierung“ ist ein wichtiges didaktisches Instrument: Einerseits erleben wir eine zunehmende Hinwendung zum Bild als Informationsträger; andererseits sind Bilder egalitär und ermöglichen - sprach- und kulturunabhängig - unterschiedliche Konnotationen und Assoziationen. Dieser Umstand lässt sich produktiv für den Sprachunterricht - insbesondere den Orientierungskurs - nutzen, um komplexe Inhalte zu komprimieren, verständlicher zu machen und zu Diskussionen anzuregen, wie wir anhand einiger Beispiele, vorzugsweise zum Themenkomplex „Mensch und Gesellschaft“, sehen werden.

**Referent: Felice Balletta, Fürth**

**14 My word!**

According to the Global Language Monitor, at 10.22 on June 8th, 2009, the one millionth word entered the English language. According to language guru David Crystal, the figure is nearer one and a half million! In this workshop, we'll be looking at why English has got so many words - and how we, as teachers, can go about encouraging our learners to learn (just some!) of them effectively.

**Referentin: Lynda Hübner, München (Langenscheidt-Verlag)**

**15 After Work English - for Socializing, Work and Travel**

In this workshop we will be looking at a fresh and fun approach to teaching business English using Pearson Longman's *Lifestyle*. This workshop is very hands-on and practical, but above all these useable techniques and activities will make your lessons enjoyable and keep your students motivated. This workshop will also be interesting for teachers that have never taught business English before.

**Referentin: Angela Bauer-Seekings, Stuttgart (Pearson Longman-Verlag)**

**16 Gruppi eterogenei e intelligenze multiple *Con piacere***

I nostri gruppi sono eterogenei per antonomasia. Parlare, ascoltare, scrivere, leggere, interagire...una sola intelligenza per fare tutto? La vecchia concezione di intelligenza, come fattore unitario misurabile. Con un unico quoziente, necessita di differenziazione nel lavoro di insegnamento e apprendimento linguistico. In questo workshop vedremo insieme come tenere efficacemente conto delle diverse tipologie di corsisti e delle loro multiple intelligenze. Gli esempi sono tratti da *Con piacere*, il nuovo manuale Klett per l'italiano.

**Referentin: Daniela Ghidini, München (Klett-Verlag)**

**17 Subjuntivo, indicativo o infinitivo?**

Un nuevo enfoque que integra aspectos funcionales y formales introduciendo al concepto de matriz y sus cuatro tipos. Con esto se simplificará la comprensión del subjuntivo y daremos seguridad al aprendiente en el momento de diferenciarlo del indicativo y el infinitivo.

**Referentin: Diana Lagier de Milani, (FAU Erlangen-Nürnberg)**

**18 Gälisch A1.1 - Sprachunterricht mal aus der anderen Perspektive**

Für viele Kursleiter/innen von Anfänger-Gruppen ist es schwierig, sich in die Rolle der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers zu versetzen. Wie fühlt man sich, wenn man nur ganz wenig versteht? Wie kommen Sie in einer Umgebung klar, wo nur die Zielsprache gesprochen wird - oder lernen Sie mehr wenn auch Ihre eigene Sprache verwendet wird? In diesem Seminar sehen Sie das Erlernen einer komplett neuen Fremdsprache aus der Perspektive unserer Lernenden - und Sie lernen dabei ein paar Sätze in der irischen Sprache und ein bisschen über das Land und die Leute.

**Referentin: Olivia Rainsford, Erlangen**

Zum Abschluss des vhs-Sprachentags werden die Glücknummern der Tombola gezogen. Bei einem Glas Prosecco werden die Preise an die Gewinner verteilt. Darüber hinaus erwartet Sie noch ein musikalisches Highlight! Joan Croker, die bekannte irische Musikerin, wird den Sprachentag mit zauberhaften Klängen beschließen.

Wir bedanken uns bei den Verlagen Compact, Cornelsen, Hueber, Klett, Langenscheidt, Pearson Longmann, Spotlight, dem BAMF und der telc GmbH für ihre Unterstützung und wünschen allen TeilnehmerInnen einen anregenden Informationsaustausch.



Die günstigste Parkmöglichkeit befindet sich auf dem Großparkplatz hinter dem Bahnhof. Von hier aus ist die Friedrichstraße in fünf Minuten zu Fuß Richtung Innenstadt zu erreichen.

Redaktionelle Hinweise:  
Planung d. Programmes: Reinhard Beer  
Gestaltung: Reinhard Beer, Beate Geck  
vhs Erlangen: Tel.: 09131-86 26 67 oder 86 27 17 oder 86 27 72  
Fax: 09131-86 27 02  
E-Mail: beate.geck@stadt.erlangen.de  
Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Das gesamte Programm des Sprachentages mit Anmeldeformular finden Sie auch unter [www.vhs.erlangen.de](http://www.vhs.erlangen.de) „Infos - Sprachen“

**Teilnehmergebühr:**

In der Teilnehmer-Gebühr von 20,00 € ist ein Mittagsimbiss sowie Kaffee und Gebäck in den Pausen enthalten.

**Ort:** Erlangen, Friedrichstraße 17 - 19, die Räume für die Workshops sind ausgeschildert.

**Rücktritt:** Bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn, danach müssen wir leider die volle Gebühr berechnen!

# Sprachentag

## der mittelfränkischen Volkshochschulen

Samstag, 25. September 2010  
10 - 18 Uhr

Volkshochschule Erlangen  
Friedrichstraße 17